
(Name)

(Ort, Datum)

Landkreis Heidekreis
- Untere Wasserbehörde -
Harburger Str. 2
29614 Soltau

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis für die Grundwasserentnahme zum Zwecke der Feldberegnung

Name : _____ /Telefon: _____

Anschrift : _____

Hiermit beantrage ich die Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für die Entnahme von Grundwasser zur Feldberegnung.

Bemessungsangaben:

- Art der beabsichtigten Pumpe: () Unterwasser- oder () Saugpumpe oberirdisch

- Antriebsart: () Elektro- oder () Verbrennungsmotor

- Pumpenleistung: _____ m³/Std.

- beabsichtigter max. Zusatzberegnungsbedarf (Zusatzberegnungshöhe im Jahr):

in mm: _____

in m³/ha (X mm *10): _____

- Gesamtbedarf:

Gesamt-Beregnungsfläche (ha) x Beregnungswasserbedarf (m³/ha) =

m³/Jahr

=====

Entnahmestandort:

UTM-Koordinaten (WGS84)

Gemarkung	Flur	Flurstück	E:	N:

Berechnungsflächen:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Berechnungsfläche m ²	Eigentümer

insgesamt

=====

Erläuterungen (u.a. Berechnungszweck, Bodenwertzahlen, Nutzungsarten mit Dünge- und Fruchtfolgeplänen):

Unterschrift

Anlagen (Antrag und Anlagen 2fach):

- ☒ **Betriebsbeschreibung, Erläuterungen zum Berechnungszweck, Fruchtfolge etc.**
- ☒ **Übersichtskarte M 1 : 25.000 mit Kennzeichnung der/des Brunnenstandorte(s)**
- ☒ **Lageplan, Flur- oder Grundkarte mit Darstellung der/des Brunnenstandorte(s) (rot) und Berechnungsflächen (blau) sowie ggf. Einzeichnung des beabsichtigten Leitungsverlauf mit Hydranten und Schiebern (bei Unterflurleitungen)**
- ☐ Schichtenverzeichnisse und Brunnenausbauzeichnungen
- ☐ Brunnenkoordinaten (nach UTM)
- ☐ Auswertung eines Brunntests
- ☒ **Hydrogeologisches Gutachten durch ein Fachbüro (in Anlehnung an Geofakten 3 vom Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie - LBEG),**